

Beschluss-Vorlage 2021/0229 zur Sitzung am 22.06.2021
des HAUPTAUSSCHUSSES

TOP 4

öffentlich

Betreff: Antrag der CSU-Fraktion: Für mehr digitale Kommunikationswege mit unseren Bürgerinnen und Bürgern

Finanzielle Auswirkungen? Ja

<u>Kosten laut Beschlussvorschlag:</u>	<u>Kosten der Gesamtmaßnahme</u>	<u>Folgekosten</u>
Euro	(nur bei Teilvergaben)	einmalig
Kosten lt. Kostenschätzung		lfd. jährl.
Euro 100,-	Euro	Euro
/Monat		

Veranschlagt			Produktkonto 1.1.111.527190 Haushaltsansatz Bereits vergeben
im Ergebnis-HH 2021	im Investitions-HH 2021	mit Euro	

Der zuständige Referent / Die zuständige Referentin
wurde gehört hat zugestimmt hat nicht zugestimmt

Sachverhalt:

Bereits im Oktober 2020 stellte die CSU-Fraktion den Antrag, eine Germering-App umzusetzen. Anliegen war, basierend auf die „optisch ansprechende Website, die den Bürgerinnen und Bürgern umfassende Informationen bietet“, auch diejenigen Menschen einzubinden, die vorrangig Smartphones oder Tablets nutzen. „Daher ist es aus unserer Sicht notwendig und zukunftsgerichtet, den Bürgerinnen und Bürgern das große Informations- und Verwaltungsangebot der Stadt auch mittels einer eigenen Germering-App zur Verfügung zu stellen.“ heißt es im Antrag (siehe Anlage).

Die Homepage der Stadt Germering erhebt den Anspruch der Aktualität und wird – soweit personell möglich, tagesaktuell – gepflegt. Die Stadt betreibt eine sogenannte „responsive“ Homepage, d.h. sie ist nicht nur auf dem klassischen PC nutzbar, sondern ohne Qualitätsverlust auch auf Handy oder Tablet. Alle Funktionen stehen in den jeweiligen Formaten zur Verfügung. Gerade, um dieses Qualitätsmerkmal zu gewährleisten, hat sich die Stadt vor zwei Jahren entschieden, einen Relaunch der damaligen Seiten zu bewerkstelligen.

Neben vielen anderen Informationen haben die Bürgerinnen über die städtische Homepage (direkt oder über Verlinkung) Zugriff auf:

- Digitale Verwaltung (Bürgerserviceportal, online Anträge für div. Themen)
- Online Terminvergabe (Einwohnermeldeamt/Passamt)
- Kontaktformulare zu den jeweiligen Mitarbeiter*innen der Stadt
- Bedarfsanmeldung für Kita-Platz
- Veranstaltungskalender
- Verkehrsstörungen in Germering
- Online-Fundbüro
- Abfallwirtschaftsbetrieb (AWB)
- ÖPNV
- Schadensmelder
- Vereine
- Branchenfinder (www.wir-sind-germering.de)

Die Einrichtung einer eigenen App muss, um attraktiv für Nutzer*innen zu sein, Neues bieten – eben Inhalte, die die Homepage nicht bietet. Darüber hinaus muss eine App, ebenso wie die Homepage, gepflegt werden. Eine doppelte Pflege von Inhalten ist von Nöten und mit dem momentanen Personal nicht zu gewährleisten.

Der finanzielle Aufwand zur Einrichtung und Erhaltung einer App ist „modulabhängig“, das heißt, Teilbereiche können gebucht und befüllt werden (z.B. Neues aus dem Rathaus, Veranstaltungskalender, Vereins-News, Schadensmelder, etc.); natürlich bieten Firmen auch an, eigene Apps nach Bedarf zu entwickeln. Eine tiefergehende Recherche bedürfte es nach Beschlussfassung.

Nach eingehender Recherche und Informationsgesprächen schlägt die Stadtverwaltung vor, zunächst keine eigene App im großen Stil zu etablieren. Einen tatsächlichen Mehrgewinn an Informationen gegenüber der responsiblen Homepage – und auch einen schnelleren Zugang zu Informationen - könnten die Bürgerinnen und Bürger über „push-Nachrichten“ bekommen. Alle News können den Personen, die sich dazu anmelden, unkompliziert aufs Handy/Tablet gesendet werden und ausführlich unter Verlinkung auf die Homepage nachgelesen werden.

Erste Nachfragen haben ergeben, dass die günstigste Variante hierzu „notify“ mit monatlichen Kosten von € 100 wäre.

Dieser Betrag kann über das Produktkonto 1.1.111.527190 (Fotos, Übersetzungen, Homepage) gedeckt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt, dass die Stadtverwaltung für mehr digitale Kommunikationswege mit unseren Bürgerinnen und Bürgern die Funktion „push-Nachrichten“ etablieren soll.

Konrad, Renate

genehmigt OB

Anlage TOP 4 ö, Antrag digitale Kommunikationswege